



Amtsblatt

der Gemeinde Waldburg

66. Jahrgang

Freitag, 9. August 2024

Nummer 32

Der Musikverein Hannover e.V.
lädt ein:



Kirbe in Hannover

09. - 11.08.2024

Im Festzelt bei der Kirche

09.08. ab 19 Uhr Auftakt mit den

Finkel-Buam

mit Barbetrieb

10.08. 17 bis 23 Uhr Feierabendhock mit

Alois und seine Musikanten

Vesperangebot

11.08. 08:45 Uhr Gottesdienst mit anschl. Prozession

10:30 Uhr Frühschoppen mit der

Musikkapelle Waldburg-Hannover

Nachmittagsunterhaltung mit der

Jugendkapelle Waldburg-Hannover

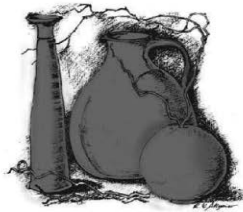
Ende 18:00 Uhr

Sonntag Mittagessen,

Kaffee- und Kuchenbar vom Kirchenchor Hannover



TÖPFER MARKT Waldburg 16.-18.8.



Fr. 14 - 19 Uhr

Sa. 11 - 19 Uhr

So. 11 - 18 Uhr

Keramik für Haus und Garten

www.toepfermarkt-waldburg.de

Veranstalter:

Topferei Busse Bachgasse 6 D-88361 Litzelbach / Boms Tel. 07584 / 91306
www.keramik-art.de



Seestern



BÜCHER- FLOHMARKT

16. – 18. August 2024

Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 11.00 – 19.00 Uhr

Sonntag: 11.00 – 18.00 Uhr

im

Kath. Gemeindehaus

(Hauptstraße 12)

Veranstalter:

Gemeindebücherei Waldburg



Amtliche Bekanntmachungen

Steuertermin 15. August 2024

Am 15. August 2024 wird die 3. Rate der Grundsteuer, sowie der Gewerbesteuer-Vorauszahlung zur Zahlung fällig. Für die Teilnehmer am Abbuchungsverfahren werden die Beträge vom Konto abgebucht. Die Barzahler werden gebeten, die Fälligkeitstermine einzuhalten. Bei Zahlungsverzug ist die Gemeinde zur Erhebung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren verpflichtet. Bitte geben Sie bei der Zahlung immer das Kassenzeichen an. Selbstverständlich können Sie uns auch ein SEPALastschriftmandat erteilen, welches Sie auf weitere Steuern und Abgaben erweitern können. Das SEPA-Lastschriftmandat finden Sie unter: www.gemeinde-waldburg.de – Rathaus & Info – Bürgerservice – Rathausvordrucke. Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte Frau Schroeder, Tel. (07529) 9717-13 an.
Bürgermeisteramt

Notfall-Rufnummer Bauhof

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen:

07529/9717-47

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 17:00 Uhr - 18:30 Uhr

Sie können auch jederzeit gerne außerhalb unserer Öffnungszeiten Montag - Mittwoch 14:00 Uhr - 16:00 Uhr einen Termin mit uns vereinbaren.

Bitte rufen Sie uns einfach an unter Tel. 07529/9717-0 oder senden eine E-Mail an poststelle@gemeinde-waldburg.de.

Bücherei

Montag und Mittwoch 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Gemeinde Waldburg
Landkreis Ravensburg

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

- Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragungsrechts spätestens bis Dienstag, 11. Februar 2025 bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

- Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. September 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024.**

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Waldburg wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 im **Rathaus Waldburg, Zi. 14, Hauptstr. 20, 88289 Waldburg** zu folgenden Öffnungszeiten **Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr** und **Donnerstagnachmittag von 17:00 bis 18:30 Uhr** für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

- Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
- Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
- Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
- Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:



Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1 Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.
4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage
(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altnriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen,

8	Ludwigsburg	Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hesseigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchartd, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudena, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall-Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang-Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Gmünd, Rems, Durlangen, Eschach, Gögingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal



13 Aalen-Heidenheim	Landkreis Heidenheim vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört		Ihringen, March, Merdingen, Merzhäuser, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
14 Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe	25 Lörrach-Müllheim	Landkreis Lörrach vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufeu im Breisgau, Sulzburg
15 Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen	26 Emmendingen-Lahr	Landkreis Emmendingen vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
16 Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt	27 Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
17 Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudendach, Schriesheim, Weinheim	28 Rottweil-Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
18 Mannheim	Stadtkreis Mannheim	29 Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
19 Odenwald-Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis	30 Konstanz	Landkreis Konstanz
20 Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen	31 Waldshut	Landkreis Waldshut vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
21 Bruchsal-Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Ofersheim, Plankstadt, Reilingen-Schwetzingen	32 Reutlingen	Landkreis Reutlingen
22 Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis	33 Tübingen	Landkreis Tübingen vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
23 Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt	34 Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
24 Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben,	35 Biberach	Landkreis Biberach vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Würzach, Kißlegg
		36 Bodensee	Bodenseekreis vom Landkreis Sigmaringen



- 37 Ravensburg die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach- Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende
- 38 Zollernalb-Sigmaringen vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dornmettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung: Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Waldburg, den 9. August 2024

gez. Michael Röger
Bürgermeister

Geschwindigkeitsmessungen in Waldburg

25.07.2024 Bannrieder Straße
Geschwindigkeitsbegrenzung: 30 km/h
Überschreitungen: 0
Höchstgeschwindigkeit: 36 km/h

Abfallwirtschaft

Wertstoffannahme

Wertstoff (Elektroschrott) angenommen wird:

Gruppe 1 Kühl-/Gefriergeräte, Klimageräte, Ölradiatoren, Wärmepumpentrockner

- Gruppe 2 Fernsehgeräte, Monitore und Geräte mit Bildschirm größer als 10 cm Diagonale
- Gruppe 3 Neonröhren einzeln (NICHT eingepackt oder zu Bündeln zusammen gemacht) LED- und Energiesparlampen
- Gruppe 4 Haushaltsgroßgeräte (Drucker, Waschmaschine, Trockner, Spülmaschine....) Geräte mit einer Kantenlänge weniger als 50 cm
- Gruppe 5 Elektrokleingeräte und kleine Geräte Telekommunikation/Unterhaltungselektronik Geräte mit einer Kantenlänge weniger als 50 cm **OHNE Batterien und Akkus**
- Geräte die Li-ION-Akkus enthalten, die NICHT entfernt werden können
- Batterien: Lithiumhaltige Akkus
Akkubatterien, Geräteakkus, Knopfzellen, Handyakkus, normale Batterien
- Schrott kann in Kleinmengen abgegeben werden.

Die Bürgerwehr Waldburg würde sich freuen, wenn sie diesen erst bei der Alteisenannahme bzw. Alteisensammlung direkt abgeben und damit den Verein unterstützen.

NICHT angenommen wird:

- *Photovoltaik Module
- *Schrott-Teile, die noch Betriebsstoffe enthalten (Öl, Kraftstoff, Kühlflüssigkeit)
- *Nachtspeicheröfen
- *Öl- und Dieseltanks

Die Abfuhrtermine Restmüll, Biomüll, Papier- und gelbe Tonne entnehmen Sie bitte aus dem Abfallkalender des Landkreises Ravensburg.

August		
9	Fr	
10	Sa	Grünmüll/Wertstoff
11	So	
12	Mo	33
13	Di	
14	Mi	Grünmüll/Wertstoff
15	Do	
16	Fr	
17	Sa	
18	So	

Ansprechpartner für Abfall ist das Landratsamt Ravensburg - Bürgerbüro -

Telefonnummern für Abfallwirtschaft beim Landratsamt Ravensburg:

Abfallwirtschaft Bürgerbüro Tel.: 07 51 / 85 - Durchwahl- bei allgemeinen Fragen - 2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid - 2360

Nicht geleerte Tonnen

-Wurde Ihre **Bio- und/oder Restmülltonne** nicht geleert, rufen Sie bitte die **Hotline Nr.: 0800 3530300** an.

-Wurde Ihre **Papiertonne** nicht geleert, rufen Sie bitte bei der **Firma Stark, Tel.: 08382/96790** an. Bei Fragen zur **Gelben Tonne**, wenden Sie sich bitte an **Firma Knettenbrech + Gurdulic, Tel.: 08245 96655** oder lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de

Bürgermeisteramt



Kontaktdaten Ravensburg

Friedenstraße 6, 88212 Ravensburg
 Montag - Mittwoch 07.00 - 15.30 Uhr
 Donnerstag 07.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 07.00 - 12.00 Uhr

Kontaktstellen Außenstellen

- Bad Waldsee, Robert-Koch-Str. 52, 88339 Bad Waldsee
- Leutkirch im Allgäu, Wangener Str. 70, 88299 Leutkirch im Allgäu
- Wangen im Allgäu, Liebigstraße 1, 88239 Wangen im Allgäu

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 07.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 15.30 Uhr
 Donnerstag 07.30 - 12.00 Uhr
 13.30 - 17.30 Uhr
 Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

Tel.: 0751/ 85 - Durchwahl

- bei allgemeinen Fragen -2345
- bei Fragen zum Gebührenbescheid -2360

E-Mail: buergerbuero-ab@landkreis-ravensburg.de

Fundamt

Beim Fundamt wurde abgegeben:

- ein einzelner Schlüssel an einem schwarzen Band, gefunden bei der Tankstelle in Hannover
 - Sonnenbrille, gefunden auf der Straße in Hannover zw. Tankstelle und Kirche
- Abzuholen beim Bürgermeisteramt, Zimmer 14

Büchereinrichtungen

Ferienzeit - Lesezeit

Wie immer hat die Bücherei auch in den Sommerferien geöffnet. Alles, was Sie für gemütliche Lesestunden und Spieleabende brauchen, finden Sie bei uns.

Natürlich auch Hörbücher, DVDs und Tonies...

Wem das nicht reicht, hat die Möglichkeit während des Töpfermarktes bei unserem Bücherflohmarkt zu stöbern.

Dieses Jahr wieder im katholischen Gemeindehaus, Hauptstraße 20.

Viele Grüße aus der Bücherei

Jutta Kölbl und Sabine Liewerkus

Soziale Einrichtungen



Lebensräume für Jung und Alt

Wohnanlage Waldburg
 Reinhold-Abele-Str. 4, Waldburg
 Tel.: 07529 3842
 Lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de

Haus der Pflege Magnus

Forstenhausen 36, Waldburg
 Tel.: 07529 974168 0
 Magnus.waldburg@stiftung-liebenau.de

ServiceWohnen Waldburg

Forstenhausen 34, Waldburg
 Tel.: 07529 974167 0
 Waldburg.servicewohnen@stiftung-liebenau.de

Beratung zum Thema „besser älter werden in Waldburg“

Ein Angebot der Stiftung Liebenau und der Gemeinde Waldburg. Sie haben Fragen zum Thema „Hilfe und Unterstützung im Alter“, aber auch „wo kann ich mich im Rentenalter engagieren oder welche Angebote gibt es“.

Wir sind für Sie erreichbar unter:

Kerstin Schulz (Gemeinwesenarbeiterin)
 Telefon: 07529/3842 oder E-Mail:
lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de
 Anastasia Richter (Leiterin des Service-Wohnen)
 Telefon: 07529/974167-0 oder E-Mail:
waldburg.servicewohnen@stiftung-liebenau.de



Lebensräume für Jung und Alt

Sommerfest in der Wohnanlage



Am Sonntag, den 28. Juli 2024 fand wie in jedem Jahr das Sommerfest in der Wohnanlage Waldburg statt.

Es war ein gemütliches Beisammensein in fröhlicher und gut besuchter Runde. Unser besonderer Dank gilt der Bäckerei Di Bari für die großzügige Kleinbrotspende, die zum guten Gelingen beitrug. Nochmal vielen Dank!

Der Bewohnerbeira

Soziale Dienste und Pflege



Bürgerfahrdienst in Waldburg

Mitfahren können alle volljährigen Personen, die in der Mobilität eingeschränkt sind und daher nicht mit dem öffentlichen Personennahverkehr fahren können, sowie alle, die ihre Termine nicht mit dem ÖPNV erreichen können z.B. zum Friedhof, Seniorennachmittag, Krankengymnastik usw.

Die Fahrt kann jeweils von Dienstag bis Donnerstag von 9.00 – 17.00 Uhr mindestens 2 Tage im Voraus unter Tel. 0151/26656124 angemeldet werden.

Fahrgäste zahlen an den Fahrer direkt eine Unkostenpauschale von 0,35 Euro pro angefahrenem Kilometer.

Bürgerfahrdienst Waldburg - FahrerIn gesucht!

Sie möchten sich sozial engagieren, haben aber nur wenig Zeit? Beim Bürgerfahrdienst sind sie richtig! Als FahrerIn oder Fahrer können Sie selbst entscheiden, welche Fahrten Sie übernehmen. Auf Ihren Fahrten werden Sie über die Nachbarschaftshilfe Waldburg versichert.

Sie haben Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich bei:
Kerstin Schulz, Gemeinwesenarbeit, Reinhold-Abele-Straße 4
Telefon: 07529/3842

E-Mail: lebensraum.waldburg@stiftung-liebenau.de



Nachbarschaftshilfe Waldburg

Einsatzleitung: Renate Berger
Tel: (07529) 9724820
el.nachbarschaftshilfewaldburg@gmail.com

Stellvertretung: Nicole Egger

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: info@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von kranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen – würdevoll und selbstbestimmt!

Wir nehmen uns Zeit zum Zuhören und zum Gespräch.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Tel. 07529 – 3642

Vertretung:

Ursula Spannenkrebs, Telefon 07529 - 3760

Netzwerk Senioren



Eindrücke von Marlene Mink (Praktikantin Gemeinwesenarbeit) zu Angeboten der „Aktiven Senioren“

Rennradgruppe

Seit 6 Jahren schon trifft sich eine wechselnde Gruppe von 6 bis 8 Rennrad-begeisterten jeden Mittwoch für eine ausgedehnte Radtour. Meist geht es ins Allgäu oder an den Bodensee, aber auch mal nach Biberach zum Schützenfest.

Auch wenn nicht jeden Tag im Sattel gesessen wird, kann man gut mitfahren da natürlich auf alle Rücksicht genommen wird. So kann es schon mal sein, dass sich die Gruppe teilt, wenn nicht jeder Lust hat, den nächsten Buckel auch noch zu erklimmen. Je nachdem wie ausgedehnt die „Kaffee und Kuchen Pause“ ist, sind alle gegen 15 Uhr wieder zu Hause. Die schönste Tour ist immer die Nächste! Lust dabei zu sein? Start ist jeden Mittwoch um 9:30 am Rathaus in Waldburg.

Termine für Juli - August „Aktive Senioren“

12. August	Spaziergang „rund um Waldburg“	13.30 Uhr
13. August	Rennrad-Fahrergruppe	9.30 – 14.00 Uhr
14. August	Pedelec-Radfahren „rund um Waldburg“	14.00 Uhr
19. August	Spaziergang „rund um Waldburg“	13.30 Uhr
20. August	Rennrad-Fahrergruppe	9.30 - 14.00 Uhr
20. August	Rennrad-Fahrergruppe	9.30 – 14.00 Uhr
20. August	E-Bike-Ausfahrt	10.00 Uhr
22. August	Meditation	18.00 Uhr
26. August	Spaziergang „rund um Waldburg“	13.30 Uhr
27. August	Rennrad-Fahrergruppe	9.30 – 14.00 Uhr
28. August	Pedelec-Radfahren „rund um Waldburg“	14.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Jeder Termin kann einzeln wahrgenommen werden, einfach mal „reinschnuppern“.



Outdoorgruppe „Spaziergänge rund um Waldburg und/oder in die nähere Umgebung“

Unser Spaziergang ist auch für Rollator geeignet, leichte Gymnastik und abschließendes Kaffeetrinken in Wannis Backstube runden den Nachmittag ab.

- Treffen und Start am Parkplatz der Schule Waldburg
- Termin: **Montag, 12. August 2024 um 13.30 Uhr**

Bei Fragen können Sie sich bei Frau Dohrmann, Tel. 1804 melden. Netzwerk Senioren in Kooperation mit dem ASV Waldburg e.V.



Rennrad-Fahrergruppe

Speed-Bike (Rennrad mit geradem Lenker) ist auch möglich

Treffen und Start am Dorfplatz

Termin: **Dienstag, 13. August 2024 von 9.30 – 14.00 Uhr**

Neulinge sind immer willkommen, auch ohne große Erfahrung in der Gruppe zu fahren. Wir werden uns langsam steigern nach dem Motto „Der Schwächste ist der Stärkste“.

Unser Ziel ist es, gemeinsame Ausfahrten zu unternehmen von 9.30 Uhr bis spätestens 14.00 Uhr, Kaffee trinken unterwegs beinhaltet.

Komm einfach zu einer Ausfahrt, dann können wir alle Fragen beantworten.

PS.: Nicht nur für Männer, auch Frauen sind herzlich willkommen.

Infos: Norbert Späth Tel. 2324

Netzwerk Senioren in Kooperation mit ASV Waldburg e.V



Jetzt am Mittwoch!

Rad fahren mit dem Pedelec „rund um Waldburg“!

Termin: Mittwoch, 14. August 2024 um 14.00

Uhr am Dorfplatz bei ungünstigen Wetterbedingungen am 15. August. Geplant sind etwa 25 km und entweder kehren wir unterwegs ein oder am Ende der Tour.

Sehr gerne können auch jeweils Tourenvorschläge von den Radlern eingebracht werden.

Bei Rückfragen oder unklaren Wetterbedingungen bitte bei Hans Jürgen und Roswitha Wiczorek anrufen, Tel. 07529/911017.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Sie!

Netzwerk Senioren in Kooperation mit dem ASV Waldburg e.V.

Tapetenwechsel

Von wegen nur Kaffee trinken! In der Betreuungsgruppe „Tapetenwechsel“ in Waldburg ist ganz schön was geboten! Nach einem gemeinsamen Einstieg in den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen bieten Frau Öngel, Frau Schöneberg oder Frau Simon im Wechsel ein buntes Programm. Der Saison entsprechend wird über jahreszeitlich aktuelle Themen gesprochen, Gymnastik gemacht oder auch mal Gedichte und Kurzgeschichten aus dem Leben erzählt. Unterstützt werden die Leiterinnen von einem stetig geschulten Team aus Ehrenamtlichen. Haben Sie Lust bekommen, melden Sie sich gerne bei uns, „reinschnuppern“ ist gewünscht, alle sind herzlich willkommen.

Treffpunkt:

Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Lebensräume für Jung und Alt in Waldburg, Reinhold-Abele-Straße 4.

Informationen und Anmeldung bei:

Kerstin Schulz (Gemeinwesenarbeiterin) Tel.: 07529/384211
Klara Öngel Tel.: 07529/364211
Ina Schöneberg Tel.: 07529/91116711
Anna-Maria-Simon Tel.: 07529/91384411



Repair-Café & Mehr



Repair Café & Mehr Waldburg

Die Elektro- und Handwerker-Werkstatt im Repair-Café und Mehr

Vom platten Fahrradreifen über den kalten Föhn bis hin zum Stuhl, der geleiimt werden muss, alles ist kein Problem für die Elektro- und Handwerker Werkstatt. Um Ihnen besser zeigen zu können, was genau dort vonstattengeht, durfte ich (MM) mit Wolf Laumann (WL) einem Elektro-Meister, der seit der ersten Stunde Repair-Café dabei war, ein kurzes Interview führen.

MM: Was sind die klassischen Reparaturen in Ihrem Bereich im Repair-Café?

WL: Wir bekommen fast jedes Mal einen Staubsauger gebracht. Meistens ist das Kabel kaputt, weil zu heftig dran gezogen wurde.

MM: Woher haben Sie die Ersatzteile für z.B. das kaputte Kabel?

WL: Ach das sammelt sich im Laufe der Zeit an. Ich habe z. B. vier defekte Kaffeefullautomaten im Keller stehen. Das ist mein Ersatzteil-Lager.

MM: Sind Sie in dem Fall der Kaffeemaschinen Spezialist?

WL: Vielleicht, jeder von uns im Team kann irgendetwas anderes besonders gut.

MM: Was war die schwierigste Reparatur?

WL: Vor einiger Zeit kam jemand mit einer Dampfbügelstation. Die wollte sich nicht mehr aufheizen und das hat einiges an Tüftelei gekostet.

MM: Dann sind Sie ja wie ein Team aus Sherlock Holmes auf der Suche nach der Lösung eines Problems?

WL: -lacht- kann man so sagen, ja!

MM: Was war denn die Lösung bei der Dampfmaschine?

WL: Dampfbügelstation- der Magnet im Schwimmer hat nicht mit dem Schalter reagiert, den habe ich heftig geschüttelt, damit ging es wieder.

MM: Gibt es Reparaturen, die von vornherein abgelehnt werden?

WL: Weißware, also große Haushaltsgeräte können wir nicht annehmen. Ansonsten wird alles zumindest mal probiert. Es kam sogar schon mal jemand mit einer kaputten Pendelwanduhr. Nachdem sie auseinander gebaut, gereinigt und wieder zusammen gepuzzelt wurde, lief sie wieder einwandfrei!

MM: Das klingt richtig gut! Vielen Dank für das nette Gespräch!

WL: Gerne. Bis zum nächsten Mal im Repair-Café!

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Waldburg – Hannover



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung Donnerstag, 8. August bis Sonntag, 18. August

V: St. Anna, Vogt * W: St. Magnus, Waldburg
* H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 8. August

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 9. August

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier

V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 10. August

W 18:30 Uhr

Vorabendmesse (JT † Alois Stadler, JT † Anni Baumeister, † Annette Brenner)

Sonntag, 11. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

H 08:45 Uhr

Eucharistiefeier zur Kirchweihe, gestaltet vom Kirchenchor, anschl. Prozession († Karl Uhlmann, † Eduard Müller)

V 10:15 Uhr

Eucharistiefeier († Alois Bertsch, † Mina Jäger, † Berta und † Wolfgang Schäffler, † Alfons Dennenmoser, † Otto Pflengar)

Dienstag, 13. August

V 09:00 Uhr

Eucharistiefeier († Gerd Edel, † Anna Reber und verstorbene Angehörige)
Eucharistische Anbetung

W 18:00 Uhr

Donnerstag, 15. August

V 09:00 Uhr

Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

W 17:50 Uhr

Rosenkranz für den Frieden

18:30 Uhr

Eucharistiefeier mit Kräuterweihe

Freitag, 16. August

V 17:00 Uhr

Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 17. August

H 18:30 Uhr

Vorabendmesse mit Kräuterweihe

Sonntag, 18. August - 20. Sonntag im Jahreskreis

V 08:45 Uhr

Eucharistiefeier († Karl Gresser)

W 10:15 Uhr

Eucharistiefeier



Ministranten

WALDBURG

Samstag, 10.08.24

18.30 Uhr Anne Seeger - Helen Seeger

Ida Gindele - Nele Gärtner

Sonntag, 18.08.24

10.15 Uhr Ida Bösch - Anna Bösch

Paulina Lukashevich - Frieda Hecht

Sonntag, 25.08.24

08.45 Uhr Maike Fischer - Jana Knörle

Jan Schneevogt - Julian Schmidt

Samstag, 31.08.24

18.30 Uhr Anna Weber - Jodok Weber

Magdalena Weber - Mia Jung

Sonntag, 08.09.24

10.15 Uhr Lorenz Moosmann - Max Locher

Benedikt Moosmann - Jonas Moosmann

11:30 Uhr Benedikt Moosmann - Jonas Moosmann

Freitag, 13.09.24 - Miniprobe Romulafest

18.00 Uhr ALLE, die am Romulafest ministrieren

Sonntag, 15.09.24 - Romulafest

08.30 Uhr Ida Bösch - Anna Bösch

Jodok Weber - Magdalena Weber

Miriam Platzer - Joachim Platzer

Julius Flamm - Jana Knörle

Lorenz Moosmann - Jonas Moosmann

Julia Wegmann - Sophie Reck

Nele Gärtner - Frieda Hecht

+ alle anderen, die Zeit haben!

Samstag, 21.09.24

18.30 Uhr Miriam Platzer - Joachim Platzer

Felicitas Egger - Dominik Egger

**HANNOBER****Sonntag, 11.08.24 - Kirbe: ALLE!**

08:45 Uhr Johanna Köslers - Paul Köslers
 Pius Müller - Ruth Müller
 Sarah Madlener - Kiara Schaplow
 Veit Kaier - Finja Keßler
 Marlena Müller - Silja Müller

Samstag, 17.08.24

18:30 Uhr Ruth Müller - Pius Müller
 Kiara Schaplow - Sophie Weissenberg

Sonntag, 25.08.24

10:15 Uhr Sarah Madlener - Helena Egger

Samstag, 07.09.24

18:30 Uhr Pius Müller - Sophie Weissenberg
 Finja Keßler - Helena Egger

Samstag, 14.09.24

18:30 Uhr Johanna Köslers - Paul Köslers

Sonntag, 22.09.24

08:45 Uhr Marlena Müller - Silja Müller
 Kiara Schaplow - Sophie Weissenberg

**Kirbe in Hannover zu Ehren des Kirchen- und Gemeindepatrons, des hl. Cassian**

Spricht man von „d'r Kirbe zHannover“, dann wissen alle was los ist. Dieses beliebte und gern besuchte Fest bei der Kirche wird vom Musikverein Hannover organisiert und mit der Unterstützung vom Musikverein Waldburg und anderen Vereinen veranstaltet. „Kirbe“ heißt ursprünglich „Kirchweih“.

Bei diesem Fest, das oft mehrtägig gefeiert wird, wie auch hier in Hannover, gedenken die Menschen feierlich und dankbar der Weihe der Kirche damals. Dieses jährlich wiederkehrende Fest bildet meist den Höhepunkt der Gemeinde im jährlichen Festreigen. In der Geschichte zur Entstehung der Kirche St. Cassian heißt es: „Die Kirchengemeinde Hannover entstand aus einer Schulgemeinde. Das Schulhaus wurde 1828 gebaut, nachdem der Vorgängerbau beim Blaserhof abgebrannt war. 1909 wurde das Schulhaus mit einem 2. Stock versehen. Zeitenweise besuchten über 100 Schüler und Schülerinnen die kleine Landschule im Schichtbetrieb. Weit waren die Wege. Das kinderlose Geschwisterpaar Martin vom Theuringer Hof stiftete deshalb den Bau einer Kirche samt Kaplaneistelle, desgleichen Land für die Anlage eines Friedhofes und den Bau eines Pfarrhauses. Geplant wurde der Kirchbau von Architekt Pohlhammer in Stuttgart mit Elementen des Jugendstils. Der 1914 begonnene Kirchenbau kam wegen des ersten Weltkrieges ins Stocken und wurde 1920 vollendet und am 12. Juli von Bischof Kepler geweiht. Von der nahen, altherwürdigen Cassianskapelle übernahm die Kirche den Namen. Cassian soll Bischof des alten Bistums Säben (Sabiona) gewesen sein, einer damals bedeutenden Römerstadt auf einer Anhöhe des Eisackflusses zwischen Bozen und Brixen. In Imola erlitt er am 13. August 303 den Märtyrertod.“ Mehr dazu finden Sie im Kirchenführer, den Sie am Schriftenstand in der Kirche oder in den Pfarrbüros erwerben können.

In diesem Jahr blicken wir also auf 104 Jahre Weihe der Kirche, die auf den hl. Cassian geweiht wurde. Traditionell feiern wir die Kirbe immer am 2. August-Wochenende. So in diesem Jahr vom **9. - 11. August 2024** aus Dankbarkeit für unseren Kirchen- und Gemeindepatron St. Cassian und als Dank für die Errichtung der Kirche und Filialkirchengemeinde.

Am **Sonntag, 11. August 2024, um 8.45 Uhr** feiern wir dies im Gottesdienst in der Kirche St. Cassian, der vom Kirchenchor mitgestaltet wird. Wir beginnen den Festtag mit dem feierlichen Einzug der Vereine mit ihren Fahnenabordnungen unter der musikalischen Begleitung der Musikkapelle Waldburg-Hannover. Danach gehen wir in Prozession und der Monstranz mit dem Allerheiligsten zur Cassianskapelle am Bildspitz und wieder zurück zum feierlichen Schlusssegen in der Kirche. Nach dem Gottesdienst lädt der Musikverein ins Zelt zu Begegnung und Unterhaltung bei Speis und Trank ein.

An dieser Stelle danke ich dem Musikverein für die Ausrichtung der Kirbe zum Cassians-Fest wie auch dem Kirchenchor für die Mitgestaltung des Gottesdienstes und lade alle herzlich zum Mitfeiern ein.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle

**Kräutersegnung in unserer Seelsorgeeinheit**

- Am **Donnerstag, 15. August 2024** in der Eucharistiefeyer **um 9:00 Uhr in Vogt** und **um 18:30 Uhr in Waldburg**
- Am **Samstag, 17. August 2024** in der Vorabendmesse **um 18:30 Uhr in Hannover.**

Kräutersegnung in Hannover

In diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder Kräutersträußchen zum Mitnehmen an! Über eine kleine Spende würden wir uns freuen!

Kirchengemeinde Hannover

Bild: Maria Steber (pba) In: Pfarrbriefservice.de

Bergmesse auf der Süh - 1. September 2024 um 10.30 Uhr

Es ist großartig, dass wir wieder eine Bergmesse auf der Süh bei Wolfegg feiern können. Auf vielfachen Wunsch, alljährlich eine Bergmesse zu feiern, haben wir jetzt den ersten Sonntag im September als Termin für unsere Bergmesse festgelegt, was große Erleichterung ist für die zukünftige Planungen. In diesem Jahr ist dies der 1. September. Wir laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein! Der Vorteil dort ist, dass wir nicht so weite Anfahrtswege haben und der Platz zu Fuß auf einem kurzen Wegstück vom Parkplatz aus erreichbar ist. Man kann gut mit dem Rad dorthin kommen, und auch durch den Altdorfer Wald gibt es von Vogt aus einen tollen Wanderweg. Der Gottesdienst wird wieder von **Musikern vom Trachtenverein Waldburg und der Gruppe Taktvoll** mitgestaltet. Es wird einige Sitzplätze geben. Sie können aber auch selber eine Sitzunterlage oder einen Klappstuhl mitbringen.

Eine Gruppe wandert von Vogt aus auf die Süh. Treffpunkt hierfür ist um 8.30 Uhr am Le-Mayet-Platz. Zurück können Sie von den anderen Besuchern und mir mitgenommen werden.

Diesmal wird es auch nach dem Gottesdienst etwas zum Trinken geben. Sie können gerne dazu Ihr Vesper mitbringen.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche St. Katharina in Wolfegg statt, ebenfalls um 10.30 Uhr. Das können sie auf unserer Homepage zeitnah erfahren. Oder sie rufen einfach am Freitagvormittag im Pfarrbüro (07529-1350) an. Bitte bringen Sie zum Mitsingen Ihr Gotteslob mit.

Von Herzen lade ich Sie alle zum Mitfeiern der Bergmesse ein. Ihr Pfarrer Edgar Briemle



Katholische Erwachsenenbildung
 Kreis Ravensburg e.V.

Die **Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V.** veranstaltet ein sechstelliges Seminar „Lese- und Dialogkreis“, ab dem 09. September, jeweils mon-



tags, um 19 Uhr, in Ravensburg, in der Allmandstr. 10. Die Teilnehmenden des „etwas anderen Lesekreises“ beschäftigen sich diesem Semester mit dem Buch „Exit RACISM - rassistisch denken lernen“ von Tupoka Ogette. Der Austausch über den gelesenen Text erfolgt nach der Gesprächsform des „Dialogs“, der auf den Philosophen Martin Buber und den Naturwissenschaftler David Bohm zurückgeht. Das Besondere an dieser Vorgehensweise ist, Texte zu lesen, dass alle Teilnehmenden sich als Lernende verstehen. Diese Haltung vermeidet die in Diskussionen übliche Sieger-Verlierer-Dynamik. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.keb-rv.de oder telefonisch: 0751 36161 30.

Mediationsabende

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet ab Dienstag, 10. September jeweils um 18 Uhr, erneut die wöchentlichen Meditationsabende mit Jochen Weckwarth, in der Allmandstr. 10, in Ravensburg.

Sitzen, gehen, stehen, sich verbeugen, atmen - Wachsein, hören, da sein. Wöchentlich, dienstags, nur dies EINE tun - NICHT-Tun. Der Kurs will Anleitung zur Meditation sein und lädt ein zum Sitzen in der Stille und offen zu werden im Hören und aufrecht zu bleiben in jeder Begegnung. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist auch nach Anmeldung jederzeit möglich.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.keb-rv.de oder Tel. 0751 36161 30

Etwas zum Nachdenken!



Es ist ein ungeheures Glück, wenn man fähig ist, sich freuen zu können.
George Bernard Shaw

Kontakt:

Pfarrer Edgar Briemle
Tel. 07529/1350
edgar.briemle@drs.de

Gemeindeassistentin

Stefanie Hildebrand
stefanie.hildebrand@drs.de
Tel. 07529 - 91 32 530
Mobil: 01515 9408602
Termine gerne nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 12
88289 Waldburg
Tel. 07529 - 1323
stmagnus.waldburg@drs.de
www.torzumallgaeu.de
www.miteinanderkirche.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt

Schulstr. 16 88267 Vogt
Tel. 07529 - 1350
stanna.vogt@drs.de
www.torzumallgaeu.de
www.miteinanderkirche.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr (nur telefonisch)
Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Marcel Reich-Ranicki erinnerte sich, wie er Erich Kästners Buch „Emil und die Detektive“ zum ersten Mal las. Es habe ihn mehr fasziniert „als alle Indianer Karl Mays“. Denn, so sagte und schrieb er, in dieser Geschichte stehen die Kinder im Mittelpunkt! Die Geschichte spielt in Berlin und die Kinder im Buch sprechen den Dialekt. In diese Welt konnte er sich als Kind hineinversetzen. Mehr noch: Die Kinder lösen einen Kriminalfall! Sie nehmen die Dinge selbst in die Hand und machen den Räuber dingfest. Die Erwachsenen werden gar nicht gefragt. Die Welt steht Kopf! Erich Kästner, der vor 125 Jahren geboren und vor 50 Jahren verstorben ist, nahm die Kinder ernst. Das ist es, was Reich-Ranicki meinte: Hier fühlte er sich als Kind ernst genommen. Hier waren keine Belehrungen, keine Ermahnungen, wie man sich als Kind aufzuführen habe. Für Kästner sind die Kinder Vorbilder, die zusammenhalten, sich gegenseitig helfen und für Gerechtigkeit sorgen.

Nicht von oben herab, so begegnet auch Jesus von Nazareth den Kindern. Ihnen gehört das Reich Gottes! Sie sind so, wie Gott sich die Menschen wünscht. Kinder sind unsere Vorbilder im Glauben! Sie vertrauen darauf, dass eine gerechte Welt für alle möglich ist. Sie nehmen uns Erwachsene bei der Hand und zeigen uns, wie es geht: Freundschaft, Toleranz, Vertrauen. Die Welt steht Kopf! Wie erfrischend das ist!

Pfarrer Jörg Boss

Wochenplan

Donnerstag, 08. August

17.30 Uhr **Gutenachtkirche für Kinder: Bunt wie ein Regenbogen im Pfarrgarten Vogt. Pfarrerin Ulrike Boss und Team**

Sonntag, 11. August, 11. So.n.Trinitatis

Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. *1.Petr. 5,5b*

10.15 Uhr **Sommerpredigtreihe und Taufe im Pfarrgarten, Vogt: „Was wollt ihr mir geben? Ich will ihn euch verraten.“ - Matthäus 26,15. Pfarrer Jörg Boss**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 13. August

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 - 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Freitag, 16. August

15.00 Uhr Andacht im Pflegeheim St. Antonius. Pfarrer Boss

Sonntag, 18. August, 12. So.n.Trinitatis

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. *Jes 42,3*

10.15 Uhr **Sommerpredigtreihe in der Evangelischen Kirche Atzenweiler „Josef. Eine biblische Resilienz-Geschichte“ Genesis 50,20. Pfarrerin Ulrike Boss**

Das Opfer ist für die Ökumene und Auslandsarbeit bestimmt.

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz

(www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Umbrüche was trägt in unruhigen Zeiten?
11.08.24 Bild:Ulrike Boss



„Was wollt ihr mir geben? Ich will ihn euch verraten.“ – Matthäus 26,15



- 10.15 Uhr** im Pfarrgarten in Vogt, Pfr. Jörg Boss
- 18.08.24** **Josef. Eine biblische Resilienz-Geschichte - Genesis 50,20**
10.15 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfrin. Ulrike Boss
- 25.08.24** **Ich aber und mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen.“ - Josua 24,15**
10.15 Uhr im Pfarrgarten Vogt, Pfr. Manfred Bürkle
- 01.09.24** **Keine Sommerpredigtreihe,**
10.15 Uhr Evangelische Kirche Atzenweiler, Pfr. Manfred Bürkle
- 08.09.24** **Habe Mut zur Veränderung – Lukas 19,1-10**
10.15 Uhr im Pfarrgarten Vogt, Pfrin. Martina Kleinknecht-Wagner aus Tettnang

Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,
Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,
E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
www.miteinanderkirche.de

Vereinsnachrichten



Musikverein Hannover e. V.

Kirbe Hannover: Antreten der Mitglieder

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,
am Sonntag, 11.08.2024 feiern wir um 8:45 Uhr wieder unseren Festgottesdienst mit anschließender Prozession zum Patrozinium in Hannover.
Wir bitten alle Vereinsmitglieder um 8.30 Uhr zum Einmarsch gegenüber der Kirche anzutreten. Wer einen Zylinder besitzt, darf diesen gerne zu diesem feierlichen Anlass aufsetzen.
Auf Ihr Kommen freut sich der Musikverein Hannover e.V.
T. Linde, Schriftführer

FV Waldburg

Alles rund um die aktiven Teams



AKTIVE

Team 1: Doppel-Turniersieg in Weissenau

Die Vorbereitung der Aktiven neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu.

Vergangenes Wochenende konnte man sich beim 1. Flscher Raumdesign Cup in Weissenau den Turniersieg und damit verbunden attraktive Preise sichern.

Folgende Ergebnisse wurden erreicht.

Vorrunde:

- TSB RV - SG Waldburg/Grünkraut 1:0
- TuS Meersburg - SG Waldburg/Grünkraut 0:3
- SV Weissenau - SG Waldburg/Grünkraut 0:3

Halbfinale:

- SV Konstanz - SG Waldburg/Grünkraut 0:1

Finale:

- SG Waldburg/Grünkraut - TSV Eschach II 3:2

Neben der Austragung des Fußball-Turniers fand zudem auch noch ein Elfmeterturnier aller teilnehmenden Mannschaften statt. Auch hier konnte sich unser Team am Ende im Finale gegen den Gastgeber aus Weissenau durchsetzen. Erwähnenswert die Leistung von Interimstorhüter Marius Müller, sowie der souverän verwandelte Elfmeter im Halbfinale von unserem Edelfan Timo.



Gemeindeausflug Sonntag, 22. September 2024 Klosterjubiläum

Die Reichenau wird 1300 Jahre

Die Insel Reichenau feiert und rühmt ihr altes Kloster. Diesen geschichtsträchtigen Ort, der zu einem der wichtigsten religiösen, kulturellen und politischen Zentren des Mittelalters wurde, möchten wir genauer erkunden.

Unser geführtes Besichtigungsprogramm umfasst das **Museum mit seiner neuen Dauerausstellung zur Klostergeschichte, das Münster St. Maria und Markus mit der neu renovierten Schatzkammer** sowie einen **Rundgang durch die neuangelegten Klostersgärten**.

Unser Tagesprogramm

08:00 Uhr **Abfahrt mit Bürgerbussen ab Atzenweiler, Waldburg und Vogt** auf die Insel Reichenau
- Die genauen **Treffpunkte um 07:45** werden noch kommuniziert.

10:45 Uhr **Geführtes Besichtigungsprogramm auf der Reichenau (s. vorstehend)**

13:30 Uhr **Gemeinsames Mittagessen** (im Restaurant & Café „Zum alten Mesmer“)

Im Anschluss freie Zeit auf der Insel mit einer herzlichen Einladung zu einem gemeinsamen Impuls.

16:30 Uhr ca. Heimfahrt

18:30 Uhr/19:00 ca. Rückankunft in unseren Gemeinden

Kosten: 35 € pro Person (zuzüglich Mittagessen /Kaffee und Kuchen vor Ort)

Wir bitten um **Anmeldung* bis spätestens Mittwoch, 11. September** im Evangelischen Pfarramt Vogt (Tel. **07529 - 1782** oder E-Mail: **Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de**)

*Die Anzahl der Teilnehmer*innen müssen wir leider begrenzen. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen und interessanten Ausflugsstag mit Ihnen!

Alexander Auffinger und Friederike Meltzer

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782,



Team 2: Testspielsieg gegen Kisslegg II

Team 2 - SG Kisslegg II 3:2
Tore: Gregor Stordel, Tim Neusch, Luis Bernaldez

Vorschau Aktive

Kommendes Wochenende findet die erste Pokalrunde unserer Aktiven statt. Beiden Teams wurde hierbei der SV Weingarten zugelost.

Team 1 tritt hierbei gegen die zweite Mannschaft des SV Weingarten an. Unserem Team 2 wurde mit der ersten Mannschaft des SV Weingarten ein starker Gegner aus der Bezirksliga zugelost, der unserem Team alles abverlangen wird.

Schaut vorbei und unterstützt unsere Teams. Wir freuen uns auf euer Kommen.



Kuchenspenden Töpfermarkt 16.08. - 18.08.24

Wir brauchen IHRE Unterstützung!

Der FV Waldburg wird dieses Jahr die Bewirtung am Waldburger Töpfermarkt übernehmen. Aus diesem Grund sind wir auf Kuchenspenden angewiesen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Jugend- und Vereinsarbeit mit einer Kuchenspende unterstützen würden. Vielen Dank im Voraus!

Hinweis: Nach Möglichkeit bitte keine Sandkuchen (Marmorkuchen o. Ä.), da diese erfahrungsgemäß sehr schwer zu verkaufen sind

1. Schritt: Rückmeldemöglichkeiten

WhatsApp oder telefonisch:

Karin Locher: Festnetz 07529/4850289 oder mobil 0176/21 128629

oder

E-Mail: presse@fwwaldburg.de

oder

Briefkasten (für Abriss nachstehend):

Fam. Müller/Locher, Gehrenäcker 2, 88289 Waldburg

2. Schritt: Abholung der Kuchenkartons

Info: Die Kuchen müssen in einem von uns zur Verfügung gestellten Karton abgegeben werden. Folgende Termine zur Abholung der leeren Kuchenkartons können wir anbieten:

- Donnerstag, 08.08.2024 ab 19 Uhr
- Donnerstag, 15.08.2024 ab 19 Uhr

Abholort: Vereinsheim FV Waldburg, Amtzeller Straße 15

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, die Kartons abzuholen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Informationen, wann Sie Ihren Kuchen wo abzugeben haben, erfahren Sie bei Abholung des Kartons

✂-----

Ich _____ (Name) spende Kuchen am

- Freitag, 16.08.24: Anzahl _____
- Samstag 17.08.24: Anzahl _____
- Sonntag, 18.08.24: Anzahl _____

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

✂-----

Die SG Waldburg/Grünkraut auf Instagram

Alle News und Ergebnisse unserer SG Waldburg/Grünkraut gibt es übrigens auch auf Instagram.

Durch Scannen des QR-Codes gelangt ihr ganz einfach auf unsere Seite.

Folgt, um keine News mehr zu verpassen!



**Gemeinde Vogt
Stellenausschreibung**

Gemeinde Vogt Stellenausschreibung



Die **Gemeinde Vogt** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das **Kinderhaus Müllewapp mit Waldgruppen (Ü3-Bereich)**

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter: www.gemeinde-vogt.de (Rathaus/Stellenangebote)

Nähere Informationen zum Kinderhaus Müllewapp finden Sie unter: <https://kindergarten-mullewapp.jimdosite.com>

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bald möglichst an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt. Gerne auch per E-Mail an: krebs@gemeinde-vogt.de

Für Rückfragen stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Jäckle, Tel. 07529/209-50 und die Hauptamtsleiterin Frau Krebs, Tel. 07529/209-31 gerne zur Verfügung

Grünkrauter Kinderkleiderbörse

Die Grünkrauter Kleiderbörse findet am Samstag, 28.09.2024, in der Festhalle Grünkraut statt. Der Verkauf ist zwischen 14 und 16 Uhr, Annahme von 8.30 bis 9.30 Uhr, Rückgabe von 18.30 bis 19.00 Uhr. Nummer werden ab 19.08.24 vergeben. Weitere Infos online unter www.gruenkraut.de/basar



Führungen Amtzell Öffentliche Führungen in den Sommerferien 2024 in Amtzell

Immer am Donnerstag, abends um 17:00 Uhr

Bitte melden Sie sich bis spätestens am Mittwoch davor bis 12:00 Uhr beim Gemeindebüro Amtzell für die Führungen an.

07520-950-12 oder einwohnermeldeamt@amtzell.de

Die Führungen finden ab 5 Teilnehmer statt, bitte geben Sie uns bei der Anmeldung auch Kontaktdaten an.

Termine:

Do. 08.08. 17:00 Uhr im Sägewerk Hagmühle (Parken auf P & M Parkplatz Karbach, 10 min Fußweg), Dauer ca. 1 h

Do. 15.08. 17:00 Uhr in der Reibeisenmühle (Reibeisen 3 Amtzell), Dauer ca. 1,5 h

Do. 22.08. um 17:00 Uhr in der Reibeisenmühle (Reibeisen 3 Amtzell), Dauer ca. 1,5 h

Do. 29.08. 17:00 Uhr im Sägewerk Hagmühle (Parken auf P & M Parkplatz Karbach, 10 min Fußweg), Dauer ca. 1 h

Bauernhausmuseum Wolfegg

Kurse für Erwachsene

Samstag, 10.08.2024 7:30 - 12:30 Uhr Sensenmähen für den Hausgebrauch

Das Mähen für den Hausgebrauch, in dem das Mähen mit der Sense erlernt wird und verschiedene Sensenblätter probiert werden können.

Das Besondere an diesem Kurs ist, dass die „Tannensense“, die vom Deutschen Sensenverein verwendet wird, individuell auf jede Körpergröße und -proportion eingestellt wird.

Bitte bringen Sie Arbeitskleidung mit langer Hose und Verpflegung mit. Gebühr: 70 € p.P. Kursleitung: Martin Siebert. Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Samstag, 10.08.2024 14 - ca. 17 Uhr Sensen Dengeln

Dengla ka ma it lerna! - Doch, es geht!

Im Dengelkurs von Martin Siebert, Sensenlehrer im Sensenverein Deutschland e.V., werden verschiedene Dengeltechniken gelehrt und ausprobiert, an Übungsstücken geübt und schließlich eine Sense zu neuer Schärfe gebracht.

Das Werkzeug dazu, auch Handschuhe und Gehörschutz werden im Kurs zur Verfügung gestellt. Arbeitskleidung mit langer Hose und Verpflegung sollten mitgebracht werden. Und natürlich gerne auch ein eigenes, stumpfes Sensenblatt.

Gebühr: : 70€ p.P. Kursleitung: Martin Siebert Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Samstag, 24.08.2024 9 - 16 Uhr Weidenkörbe flechten

Wir flechten mit gewässerten Weiden kleine bis mittelgroße Körbe. Wahlweise mit einem einfachen Boden oder dem normalen Kreuzboden. Beispielbilder können unter weidennest@web.de angefordert werden.

Vorerfahrungen sind hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Mitzubringen: scharfe(!) Gartenschere. Ggfs. Vesper - der Workshop findet ohne feste Mittagspause statt.

Gebühr: 80€ pro Person, zzgl. 15€ Materialkosten (vor Ort in bar) Kursleitung: Elisabeth Danner Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. August unter info@bauernhaus-museum.de

Eine Reise in die religiöse Vergangenheit - Erlebnistag Kindheit und Religion

Am Sonntag, dem 11. August, von 10 bis 17 Uhr lädt das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg zum Erlebnistag „Kindheit und Religion“ ein.

Das Programm umfasst Themen wie Geburt und Taufe, Kommunion und Firmung, tägliches Gebet, sonntäglichen Kirchgang, Bittprozessionen, Gesundbeten und zahlreiche kirchliche Feiertage. Eine Reise in die religiöse Vergangenheit der oberschwäbischen Landkinder wird geboten, ergänzt durch Kindheitserinnerungen von Seniorinnen und Senioren. Museumsgäste können zudem Weihbüschele zum Tag „Mariä Himmelfahrt“ binden, die auf Wunsch gesegnet werden.

Oberschwaben ist traditionell katholisch geprägt. Gerade die ländlichen Bereiche waren und sind oft bis heute tief im Glauben verwurzelt. Religiöse Praktiken und kirchliche Feste prägten daher

den Alltag vieler Landkinder. Am Sonntag vor Mariä Himmelfahrt können kleine und große Museumsgäste eine spannende Reise in die religiöse Vergangenheit der Kinder unserer Region unternehmen. Ein abwechslungsreiches Mitmach-Programm bietet Erlebnisse für Jung und Alt.

Ein Highlight des Tages ist die Herstellung der „Weihbüschele“ unter fachkundiger Anleitung. Seit dem 13. Jahrhundert wird dieser Brauch an Mariä Himmelfahrt praktiziert. Interessierte können ihre eigenen „Weihbüschele“ binden und erhalten wertvolle Tipps zu den verwendeten Kräutern. Um 12 Uhr und 14 Uhr vollzieht Wolfgang Schmid die Zeremonie der traditionellen Kräuterweihe. Die Franziskanerinnen aus Reute sind vor Ort und verkaufen biologische Kräuterprodukte aus ihrem eigenen Garten. Alle Pflanzen werden handgeerntet, verlesen und schonend verarbeitet. In der Stube Füssinger erhalten Besuchende um 11.30 Uhr und 14:30 Uhr Einblicke in die uralte Ausübung des Gesundbetens. Auch das Räuchern mit Kräutern anlässlich von Schwangerschaft, Geburt und Krankheit stellt eine weitere traditionelle Praxis vor. Heidi Prinz behandelt das Thema Hildegard von Bingen und kocht Salben auf einem Holzherd.

Für die kleinen Gäste gibt es zahlreiche Aktivitäten. Sie können Gebetskettchen basteln, Kerzen verzieren und Gebete in alter Schrift schreiben. Die Lesewelten der Kinderstiftung Ravensburg bieten ein besonderes Erlebnis und lesen inspirierende Geschichten vor. Führungen zum Thema „Kindheit und Religion“ finden um 11 Uhr und 12:30 Uhr statt. Barny Bitterwolf lädt um 13.30 Uhr zum gemeinsamen Kindersingen ein und im Erzählcafé „Oma/Opa erzählt doch mal!“ erzählen Senior/innen davon, welche Rolle Religion und Glaube in ihrer Kindheit gespielt haben. Eine Rallye zum Thema Kindheit und Religion rundet das Kinderprogramm ab. Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt: Die Landfrauen servieren selbstgemachte Kräuterpfannkuchen und Rosenküchle. Bei schlechtem Wetter kann es zu Programmänderungen kommen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.bauernhaus-museum.de

Fotos und Text: Bauernhaus-Museum Allgäu Oberschwaben in Wolfegg

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Öffnungszeiten: tägl. 10-18 Uhr

Eintritt: Erwachsene: 6 € | Senior/innen: 5 € | Kinder 0–5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6–18 Jahre: 2,50 € | Ermäßigt: 2,50 € | Familien-Tageskarte: 13 € | Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Pressekontakt:

Lisa Schmidt, Kulturmarketing der Kulturhäuser Landkreis Ravensburg

Tel.: 0751 85-9581 | l.schmidt@rv.de | kultur-pr@rv.de



Einladung zum Familientag des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Leutkirch-Wangen e.V.

Kreis Ravensburg - Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Leutkirch-Wangen e.V. veranstaltet am Donnerstag, den 05. September seinen Familientag auf der Landesgartenschau Wangen. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Eingang Süd, innerhalb des Geländes der Landesgartenschau vor dem Gewächshaus „Gärtnermarkt“. Von dort startet eine Führung, die bis 12:00 Uhr geplant ist. Anschließend kann je nach Wunsch mit selbst mitgebrachtem Picknick, in der Gastro der Landesgartenschau oder in der Stadt gegessen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Landesgartenschau in Eigenregie weiter zu besichtigen oder gemeinsam auf den Spielplätzen zu verweilen. Der Eintritt und die Verpflegung erfolgen auf eigene Kosten. Um Anmeldung wird gebeten bis Dienstag, 27. August unter la@rv.de oder 0751/85 6010.



Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im September 2024

6. bis 8. September 2024

Böhmisch musizieren mit Herz!

Böhmische Blasmusik spielen und von den Musikern von „Alpenblech“ lernen. Geballte Energie, böhmische Klänge, Gaudi & Pro-

ben mit hochkarätigen Dozenten! Für alle Musiker:innen, die gern spielen und sich weiterentwickeln möchten.

15. bis 20. September 2024

Yoga-Woche für Frauen – fließenden Bewegungen und Achtsamkeit mit sich selbst

Gönnen Sie sich eine Yoga-Woche mit einem Mix aus Bewegung, Entspannung, Meditation und Achtsamkeit. Erfahren Sie, wie Yoga Sie unterstützen kann, den Herausforderungen des Alltags mit Achtsamkeit zu begegnen und in eine gesunde Lebenspflege zu kommen.

27. bis 29. September 2024

Handlettering Workshop – Unikate, die Herzen berühren

Entdecken Sie die Kunst des Handletterings mit der talentierten Künstlerin Niloofar Swozil. Tauchen Sie ein in ein Wochenende voller Kreativität und lernen Sie die verschiedenen Techniken, um Botschaften für verschiedenste Anlässe wie Geburtstage, Weihnachten, Jubiläen individuell und kunstvoll zu gestalten.

29. September bis 4. Oktober 2024

Begegnungswoche für Männer, Frauen und Paare im (Un)ruhestand „vielfältig, pfiffig und heiter“

Wir laden Sie allein oder zu zweit ein zur vielfältigen Begegnungswoche mit einem ausgewählten Programm und Zeit für Gespräche, Entspannung und Bewegung. Hier können Sie gemeinsam die Themen diskutieren, für die Sie sich interessieren und Spaß miteinander haben. Lassen Sie sich von uns verwöhnen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule
<https://www.schwaebische-bauernschule.de/>



Betrugsmasche am Telefon

TWS macht auf unseriöse Anrufe aufmerksam – keine Zählernummer oder persönliche Daten herausgeben

RAVENSBURG. Aktuell melden sich wieder vermehrt dubiose Anrufer bei Kundinnen und Kunden der Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG (TWS). Sie tun so, als ob sie im Auftrag der TWS handeln würden und fragen Zählernummer, Kundennummer und manchmal auch Kontoverbindungen ab. Über diese Masche wollen sie einen neuen Strom- oder Gasvertrag ergaunern. Die TWS warnt davor, vertrauliche Angaben am Telefon zu machen. Dazu zählt auch die Zählernummer. Sie ist für das unseriöse Geschäft so wichtig wie die Bankverbindung. „Uns berichten derzeit etliche Kundinnen und Kunden von Anrufern, die auf unlauterem Kundenfang sind“, sagt Robert Sommer, Bereichsleiter Markt bei der TWS. Er fügt an: „Die Anrufer wollen an die Zählernummer kommen, um so den bestehenden Liefervertrag mit der TWS kündigen zu können und einen neuen Vertrag mit dem Unternehmen abzuschließen, für das sie arbeiten.“ Die Begründung ist immer dieselbe: Sie werben mit einem vermeintlich günstigeren Angebot, das man aber schnell annehmen müsse. „Das klingt im ersten Moment nach einem vertrauensverweckenden Angebot, dahinter steckt aber eine unredliche Masche“, betont Robert Sommer und ergänzt: „Wir wissen außerdem von Anrufern, bei denen sich die Betrüger als Mitarbeitende der TWS ausgegeben haben. Wir fragen aber niemals die Vertragsdaten am Telefon ab. Wir haben die Daten unserer Kunden.“

Betroffene Kunden erfahren vom ungewollten Anbieterwechsel erst, wenn die Kündigung des alten und die Lieferverträge des neuen Anbieters im Briefkasten landen. Verunsicherte Kunden können sich telefonisch unter 0751/804-4980 an den Kundenservice der TWS wenden.

Ungewollte Vertragsabschlüsse sofort widerrufen

Bevor eine wichtige Frist abläuft, sollen sich Opfer der Betrugsmasche umgehend mit der TWS in Verbindung setzen: „Bei einem Vertragsabschluss am Telefon, im Internet oder an der Haustür haben Verbraucher ein 14-tägiges Widerrufsrecht“, erläutert Robert Sommer und versichert: „Wir unterstützen betroffene Kunden und helfen beim Widerruf.“

Anzeigen

GESCHÄFTSANZEIGEN



... Licht ins Dunkel

Elektroinstallationen
Lichttechnik
Telekommunikation
Netzwerktechnik

RIEDINGER Dorfstraße 20 Hintermoos
Tel. 07529/912796 Fax 912797
ELEKTRO MEISTERBETRIEB Mobil 01 70 / 47 64 900

Dorfmarkt

Eimar Haller

Welfenstr.1 88289 Waldburg
Tel. 07529/911566 Fax 911567

**Töpfermarkt-
wochenende!!!**

**Freitag, 16.08.
nachmittags
geschlossen!**

Samstag, 17.08. geschlossen!



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 075 29 1750
 Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

ANGEBOTS-QUARTETT vom 09.08. - 10.08.2024

ZWIEBEL-LEBERWURST - Portionsstücke	100 g	1,11 €
FRISCHWURST-AUFSCHNITT - in der Aromaschale	100 g	1,55 €
BAUMANN'S ROTE - topp auf den Grill	100 g	1,16 €
SCHNITZEL natur		
	- frisch 100 g	1,65 €
	- gefrostet 100 g	1,45 €



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

METZGEREI BINGER

HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG, TEL. 07529/12 96, FAX 07529/9 10 60

Preisknüller vom 12.08.–14.08.24

Schweinefilet	100 g	1,69 €
Knoblauchwurst	100 g	1,59 €
Wacholderschinken	100 g	1,89 €
Kräutercreme	100 g	1,79 €

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
 Fahrzeuglackierung
 Glasersatz & Reparatur
 Mietwagen
 El. Achsvermessung
 Lackierfreies Ausbeulen
 Kunststoffreparatur




www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
 88368 Bergatreute • Ravensburger Straße 54 • 07527 - 92 12 - 0

STELLENANGEBOTE



Putzfee für 3 köpfigen Privathaushalt (90qm) nach
 Obergreut/Waldburg 1xwöchentlich ca. 2 bis 3 Stunden gesucht. Bei
 Interesse bitte melden 015775826060

Sie möchten eine Kleinanzeige
 veröffentlichen?

Wir beraten Sie gerne.
 Telefonisch unter **07154 82 22-70**
 oder per Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

SOZIALSTATION ST. MARTIN

Die Sozialstation St. Martin ist eine soziale und gemeinnützige Einrichtung unter kirchlicher Trägerschaft. Unsere Aufgabe ist die ganzheitliche Unterstützung von allen bedürftigen Menschen und deren Angehörigen in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung.

Im Rahmen des „Innovationsprogramm Pflege“ suchen wir für die koordinierte Versorgung unserer Klienten ab Oktober 2024

Betreuungskräfte (m/w/d)

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung

Aufgaben

- Unterstützung unserer Kunden bei der Bewältigung der Alltagsanforderungen in ihrer häuslichen Umgebung
- Eigenverantwortliche Ausführung von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und Reinigungsarbeiten vor Ort bei unseren Kunden
- Übernahme leichter pflegerischer Tätigkeiten

Anforderungen

- Freude im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen
- sorgfältige, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise

Unser Angebot

- eine sinnerfüllte Aufgabe
- sehr gut geeignet als nebenberufliche Tätigkeit oder als attraktiver Zuverdienst, zum Beispiel für Rentner oder Mütter in der Erziehungszeit
- Direkteinstellung bei unseren Klienten, die Koordination erfolgt über die Sozialstation
- fundierte Einarbeitung und Unterstützung durch das Team der Sozialstation

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an info@sozialstation-schlier.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Geschäftsführer Martin Schöllhorn unter Telefon 0 75 29/855 gerne zur Verfügung.

Rathausstraße 16 · 88281 Schlier · www.sozialstation-schlier.de

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

FRIEDEN
 BESTATTUNGSDIENST
RAVENSBURG
 Seestraße 19
Tel. 0751/ 3 52 83 81
www.bestattungen-frieden.de



Wir sind für Sie da!
 Im Trauerfall Ihr Ansprechpartner
 Tag und Nacht, sonn- und feiertags
 Hausbesuche auf Wunsch

FORSTENHÄUSLER
 BESTATTUNGEN
GRÜNKRAUT
 Ravensburger Straße 12
Tel. 0751/ 61 1 34
info@bestattungen-frieden.de